

Studentafel für die Eingangsklasse der dreijährigen Aufbauform
ernährungswissenschaftlicher Richtung (EG)

1. Profilbereich	
Fach	Std.¹
Ernährungslehre und Chemie (EG)	5+1
2. Pflichtbereich	
Fach	
Deutsch	3
Fremdsprache Niveau F (Englisch)	3
Mathematik	4
Religionslehre / Ethik ²	2
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Informatik	2
Sport	2
Physik	2
Biologie	2
Wirtschaftslehre	2
Summe	30

3. Wahlpflichtbereich³	
Fach	Std.
Spanisch (N) ⁴	4
Musik	2
Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	2

1 Die zweite Zahl gibt die Wochenstunden für die Praxis oder Laborübungen an.

2 Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen

3 Wahlpflichtfächer und Wahlfächer der Eingangsklasse können nur dann als Prüfungsfächer für die Abiturprüfung gewählt werden, wenn der Unterricht in der Eingangsklasse besucht wird.

4 Die Zuweisung N (neu beginnende Fremdsprache) erfolgt entsprechend den Vorkenntnissen. Pflicht- und Wahlpflichtfremdsprachen, die in vier aufeinanderfolgenden Schuljahren der Werkrealschule, der Realschule, der Gemeinschaftsschule oder des Gymnasiums unterrichtet wurden, können nur auf Niveau F (fortgeführte Fremdsprache) weitergeführt werden.

Studentafel für die Eingangsklasse der dreijährigen Aufbauform
sozialwissenschaftlicher Richtung (SGG)

1. Profilbereich	
Fach	Std.¹
Pädagogik und Psychologie (SGGS)	5+1
2. Pflichtbereich	
Fach	
Deutsch	3
Fremdsprache Niveau F (Englisch)	3
Mathematik	4
Religionslehre / Ethik ²	2
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Informatik	2
Sport	2
Chemie	2 ₅
Biologie	2 ₇
Wirtschaftslehre	2
Summe	30

3. Wahlpflichtbereich³	
Fach	Std.
Spanisch (N) ⁴	4
Musik	2
Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	2
Sozialmanagement	2
Physik	2

1 Die zweite Zahl gibt die Wochenstunden für die Praxis oder Laborübungen an.

2 Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen

3 Wahlpflichtfächer und Wahlfächer der Eingangsklasse können nur dann als Prüfungsfächer für die Abiturprüfung gewählt werden, wenn der Unterricht in der Eingangsklasse besucht wird.

4 Die Zuweisung N (neu beginnende Fremdsprache) erfolgt entsprechend den Vorkenntnissen. Pflicht- und Wahlpflichtfremdsprachen, die in vier aufeinanderfolgenden Schuljahren der Werkrealschule, der Realschule, der Gemeinschaftsschule oder des Gymnasiums unterrichtet wurden, können nur auf Niveau F (fortgeführte Fremdsprache) weitergeführt werden.

Studentafel für die Eingangsklasse der dreijährigen Aufbauform
technischer Richtung (TG)

1. Profilbereich	
Fach	Std.¹
Mechatronik	3+3
Informationstechnik	3+3
2. Pflichtbereich	
Fach	TG
Deutsch	3
Fremdsprache Niveau F (Englisch)	3
Mathematik	4
Religionslehre / Ethik ²	2
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Informatik	2
Sport	2
Chemie	2
Physik	2
Biologie	---
Wirtschaftslehre	2 ²
Summe	30

3. Wahlpflichtbereich³	
	TG
Fach	Std.
Spanisch (N) ⁴	4
Musik	2
Chemische Laborübungen	2
Physikalische Laborübungen	2
Sondergebiete der Technik	2

- 1 Die zweite Zahl gibt die Wochenstunden für die Praxis oder Laborübungen an.
- 2 Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen
- 3 Wahlpflichtfächer und Wahlfächer der Eingangsklasse können nur dann als Prüfungsfächer für die Abiturprüfung gewählt werden, wenn der Unterricht in der Eingangsklasse besucht wird.
- 4 Die Zuweisung N (neu beginnende Fremdsprache) erfolgt entsprechend den Vorkenntnissen. Pflicht- und Wahlpflichtfremdsprachen, die in vier aufeinanderfolgenden Schuljahren der Werkrealschule, der Realschule, der Gemeinschaftsschule oder des Gymnasiums unterrichtet wurden, können nur auf Niveau F (fortgeführte Fremdsprache) weitergeführt werden.

Jede Schülerin, jeder Schüler muss entweder Deutsch oder Mathematik im erhöhten Anforderungsniveau und entsprechend dann das andere Fach im grundlegenden Niveau wählen. Das Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau ist automatisch schriftliches Prüfungsfach.

Studentafel für die Jahrgangsstufen des Beruflichen Gymnasiums der dreijährigen Aufbauform ernährungswissenschaftlicher Richtung (EG)

Pflichtfächer				
Nr.	Studentafelbereiche		Fächer	Std.
01	Berufsbezogene Profulfächer		Ernährung und Chemie ¹	6
02	Kernkompetenzfächer	Erhöhtes Anforderungsniveau	Deutsch	5
			Mathematik	
03		Grundlegendes Anforderungsniveau	Deutsch	4
			Mathematik	
04	Fremdsprachen		Englisch F	4
			Spanisch N	
05	Naturwissenschaften		Biologie	3
			Physik	
06	Ergänzungsfächer		Biotechnologie	2
			Sondergebiete der Biowissenschaften	
			Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	
07	Religionslehre / Ethik		Religionslehre	2
			Ethik ²	
08	Geschichte mit Gemeinschaftskunde		Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
09	Informatik		Informatik	2
10	Sport		Sport	2
Summe				32
Wahlfächer				
Musik	2		Seminarkurs ³	3
			Wirtschaftslehre	2
sowie nicht gewählte Fächer der Studentafelbereiche 04, 05, 06				

¹ In der Stundenzahl ist je Kurs eine Wochenstunde für Laborübungen enthalten

² Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen

³ Es können nur 2 Kurse in der Jahrgangsstufe 1 besucht werden.

Jede Schülerin, jeder Schüler muss entweder Deutsch oder Mathematik im erhöhten Anforderungsniveau und entsprechend dann das andere Fach im grundlegenden Niveau wählen. Das Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau ist automatisch schriftliches Prüfungsfach.

**Studentafel für die Jahrgangsstufen des Beruflichen Gymnasiums der dreijährigen
Aufbauform
sozialwissenschaftlicher Richtung (SGGS)**

Pflichtfächer				
Nr.	Studentafelbereiche		Fächer	Std.
01	Berufsbezogene Profulfächer		Pädagogik und Psychologie	6
02	Kernkompetenzfächer	Erhöhtes Anforderungsniveau	Deutsch	5
			Mathematik	
03	Kernkompetenzfächer	Grundlegendes Anforderungsniveau	Deutsch	4
			Mathematik	
04	Fremdsprachen		Englisch F	4
			Spanisch N	
05	Naturwissenschaften		Biologie (Profil Soziales)	3
			Chemie	
06	Ergänzungsfächer		Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	2
			Sozialmanagement	
07	Religionslehre / Ethik		Religionslehre	2
			Ethik ¹	
08	Geschichte mit Gemeinschaftskunde		Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
09	Informatik		Informatik	2
10	Sport		Sport	2
Summe				32
Wahlfächer				
sik	2	Seminarkurs ²	3	
		Wirtschaftslehre	2	
sowie nicht gewählte Fächer der Studentafelbereiche 04, 05, 06				

¹ Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen

² Es können nur 2 Kurse in der Jahrgangsstufe 1 besucht werden.

Jede Schülerin, jeder Schüler muss entweder Deutsch oder Mathematik im erhöhten Anforderungsniveau und entsprechend dann das andere Fach im grundlegenden Niveau wählen. Das Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau ist automatisch schriftliches Prüfungsfach.

Stundentafel für die Jahrgangsstufen des Beruflichen Gymnasiums der dreijährigen Aufbauform technischer Richtung (TG)

Pflichtfächer				
Nr.	Stundentafelbereiche		Fächer	Std.
01	Berufsbezogene Profulfächer		Informationstechnik ¹	6
			Mechatronik ²	
02	Kernkompetenzfächer	Erhöhtes Anforderungsniveau	Deutsch	5
			Mathematik	
03		Grundlegendes Anforderungsniveau	Deutsch	4
			Mathematik	
04	Fremdsprachen		Englisch F	4
			Spanisch N	
05	Naturwissenschaften		Chemie	3
			Physik	
06	Ergänzungsfächer		Chemische Laborübungen	2
			Physikalische Laborübungen	
07	Religionslehre / Ethik		Religionslehre	2
			Ethik ³	
08	Geschichte mit Gemeinschaftskunde		Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
09	Informatik		Informatik	2
10	Sport		Sport	2
Summe				32
Wahlfächer				
Wirtschaftslehre (nicht TGTM)		2	Musik	2
Wirtschaftslehre mit Projektmanagement (nur TGTM)		2	Seminarkurs ⁴	3
Sondergebiete der Technik		2		
sowie nicht gewählte Fächer der Stundentafelbereiche 04, 05, 06				

¹ Soweit der Unterricht den Einsatz von Rechnern erforderlich macht, können je Kurs höchstens zwei Gruppen gebildet werden

² In der Stundenzahl ist je Kurs eine Wochenstunde für Laborübungen enthalten.

³ Nach Maßgabe des § 100a SchG und des § 23 Absatz 3 für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen

⁴ Es können nur 2 Kurse in der Jahrgangsstufe 1 besucht werden.